

## Man sieht nur, was man fühlt – Neue Wege beim Bilder Lesen

Bilderbuchworkshop vom 24.09. - 26.09.2010  
im Literaturhotel Franzosenhohl, Iserlohn  
[www.literaturhotel-franzosenhohl.de](http://www.literaturhotel-franzosenhohl.de)

Was geschieht bei der Begegnung mit einem Bilderbuch?  
Warum greife ich nach diesem und ignoriere jenes?  
Welches Titelbild spricht mich an?  
Warum erschüttern uns Bilder?  
Was prägt meinen Geschmack?

Bilderbuchästhetik fühlbar und erlebbar zu machen, um zu einer geschärften Wahrnehmung und einem überprüfbaren Urteilsvermögen zu gelangen, ist Gegenstand dieses Workshops. Hierzu sollten die TeilnehmerInnen bereit sein, sich neuen Perspektiven des Bilder Lesens und Fühlens zu öffnen. Will ich zulassen, dass Ungewohntes meinem Blick begegnet? Halte ich es aus, wenn starke Emotionen mich bewegen?

Vertraute Stile und Techniken, eine mehrfach gesehene Pinselführung, eine typische Körpersprache und gängige Farbkompositionen haben bereits Spuren in unserem Bildergedächtnis hinterlassen, wenn eine neue, eine ungewohnte Bildsprache unsere Wahrnehmung herausfordert. „Text und Illustration sind ein seltsames Paar“, stellt Franz Zauleck fest. „Der Text fordert, dass man ihn zusammensetzt. Lesen ist Aufbauarbeit. Die Illustration verlangt das Gegenteil. Sie will in ihre Bestandteile zerlegt werden.“ Zerlegen und aufbauen, erschüttern und festigen, das wollen wir an diesem Wochenende in einer überschaubaren Teilnehmergruppe von 22 Bilderbuchbegeisterten erreichen.

Dafür haben wir mit dem Literaturhotel Franzosenhohl in Iserlohn (NRW) einen nahezu idealen Ort gefunden, der Inspiration und Meditation ermöglicht und geistige wie kulinarische Leckerbissen für uns bereithält.

*Georg Leifels, Hagen  
Karin Gruß, Düsseldorf*

Seit Mai 2008 existiert das in seiner Art einmalige Literaturhotel Franzosenhohl in Iserlohn. Inmitten einer Landschaft, die geistige und körperliche Entspannung verheißt.

Wer das großzügige Foyer betritt, wird sofort von den Büchern und ihren Geheimnissen umfungen. Und das geht auf den Zimmern und Fluren äußerst geschmackvoll weiter. Alle Zimmer sind Nichtraucherzimmer und verfügen über WC/Dusche, Telefon, TV, Internet, Safe, Minibar etc. An diesem Wochenende haben wir ein Kontingent von Einzel- und Doppelzimmern gebucht. Da es nur wenige Einzelzimmer gibt, empfehlen wir, sich vor bzw. spätestens bei der Anmeldung mit KollegInnen abzusprechen, um ggf. ein gemeinsames Zimmer zu buchen. Gerne sind wir natürlich bei der Koordination behilflich.

**Die Kosten** für 2 Übernachtungen mit Frühstück, voller Verpflegung und Tagungsbeitrag belaufen sich bei Buchung im Doppelzimmer auf 199 € pro Person, bei Buchung im Einzelzimmer auf 222 € pro Person.

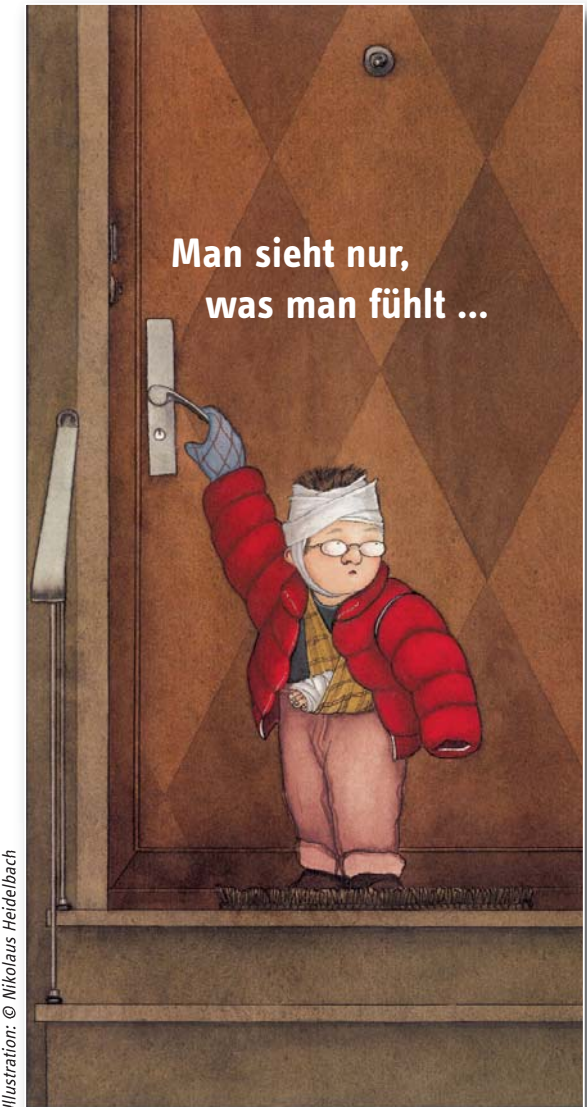
**Die Anmeldung** wird mit erfolgter Überweisung des Tagungsbeitrags verbindlich. Stornierungen sind bis zum 25. August 2010 ohne Abzug möglich, danach wird die Hälfte des Betrages erstattet. Bei kurzfristigen Absagen nach dem 17. September 2010 muss der gesamte Betrag einbehalten werden.

**Die Tagungsunterlagen** erhalten Sie nach erfolgter Anmeldung mit der Post. Damit erhalten Sie Informationen über die Anfahrt mit Bahn, Bus, Auto und Abholdienst etc.

Bitte teilen Sie uns einige Tage vor Ihrer beabsichtigten Anmelde-Überweisung unbedingt mit, wenn Sie eine Einzelzimmerbelegung dringend wünschen, sonst gehen wir von Ihrer generellen Bereitschaft aus, in einem – zweifach belegten – Doppelzimmer zu übernachten. Richten Sie diesen Wunsch und / oder weitere Anfragen bitte an Karin Gruß: [gruss-karin@gmx.de](mailto:gruss-karin@gmx.de).

Den jeweiligen Betrag von 199 € / 222 € überweisen Sie bitte mit dem Zusatzvermerk „Bilderbuchworkshop Iserlohn“ auf das Konto von Karin Gruß, Kto. Nr. 100 561 23 28, Sparkasse Düsseldorf, BLZ 300 501 10.

## Bilderbuch-Workshop im Literaturhotel Iserlohn vom 24. bis 26. September 2010



*Seit zwei Wochen verbindet sich Ralf Kessel jeden Morgen Kopf und Arm, obwohl ihm nichts fehlt. Er hofft, dass die Leute dann vorsichtiger mit ihm umgehen.*

## Organisation und Moderation



### Karin Gruß

geb. 1949. Jahrelange Tätigkeit als Realschullehrerin, im Buchhandel, als Journalistin und Jurorin und vor allem in 15 Jahren Lektoratsarbeit für den Peter Hammer Verlag haben neben der ganz privaten Erfahrung als dreifache Mutter die Liebe zum Bilderbuch und ein fundiertes Wissen darüber geprägt. Heute berät sie

AutorInnen und vor allem IllustratorInnen auf dem Weg zu den Verlagen. [www.karingruss.de](http://www.karingruss.de)



### Georg Leifels

geb. 1951. Studium der Katholischen Theologie, der Pädagogik, der Wirtschaftswissenschaften und der Sozialarbeit in Paderborn, Siegen und Dortmund. Arbeit als Lehrer und Jugendgerichtshelfer. Vater von drei Söhnen, die seine nichtöffentliche Laufbahn als Vorleser und Bilderbuchnarr wesentlich beeinflussten.

In den letzten 25 Jahren als Verlagsvertreter u. a. für Alibaba, Atlantis, Georg Bitter, Breitschopf, Esslinger, Lappan tätig gewesen, aktuell unterwegs für Beltz, Peter Hammer, Moritz. [www.buch-leifels.de](http://www.buch-leifels.de)



### Franz Zauleck

geb. 1950 in Berlin. Von 1971-1976 dort Bühnenbildstudium. Ab 1976-1984 tätig als Bühnen- und Kostümbildner am Deutschen Theater Berlin mit Gastausstattungen in Dresden, Erfurt, Potsdam etc. Seit 1980 erste Arbeiten als Illustrator. 1981 entsteht das erste Kinderbuch, „Lucie & Karl-Heinz“. Seit 1984

arbeitet er selbständig als Illustrator, Bühnenbildner, Grafiker, Hochschullehrer, Kinder- und Hörspielautor. Für seine Werke erhielt er verschiedene Auszeichnungen und Preise. Lieferbare Titel vor allem bei Jungbrunnen, Klett und Fischer. [www.zaulex.de](http://www.zaulex.de)

## Programm Freitag

Organisation und Moderation:  
Georg Leifels, Hagen; Karin Gruß, Düsseldorf

Workshop und Lesung:  
Franz Zauleck, Berlin

### Freitag, 24.9.2010

Anreise: bis 15:30

16:00 Kaffeetrinken

16:30 Begrüßung und Einführung

16:45 Georg Leifels:  
Gibt es falsche Bilder?  
Das Gute, Wahre, Schöne schmecken.  
Von der Entwicklung der ästhetischen  
Wahrnehmung.  
(Vortrag und Diskussion)

18:15 Maulwurf trifft Tigerente

19:00 Abendessen

20:30 Lesung mit Franz Zauleck:  
„Und manchmal schreibt ein Zeichner auch.“  
Die Existenz eines schreibenden Zeichners ist nicht ohne Reiz.  
Die permanente Konkurrenz von Text und Bild muss sich in einer Person abspielen.  
Wie ist diese Konkurrenz organisiert und auszuhalten?

*Für den kostenlosen Abdruck des Bildes auf der Titelseite bedanken wir uns herzlich bei Nikolaus Heidelberg.*

*Herzlich danken wir auch der Verlagsgruppe Beltz, dem Peter Hammer Verlag und dem Jungbrunnen Verlag für die finanzielle Unterstützung dieses Bilderbuch-Workshops.*

## Programm Samstag und Sonntag

### Samstag, 25.9.2010

8:30 Frühstück

9:30 Franz Zauleck:  
„Die Zitrone am Himmel“ – Text und Illustration sind ein seltsames Paar.  
(Vortrag und Diskussion)

10:15 bis 12:45 Arbeitsgruppen

13:00 Mittagessen

14:30 Karin Gruß:  
Umwerfende Farben, beängstigende Perspektiven:  
Bilder erschüttern uns.  
(Vortrag und Diskussion)

15:45 bis 17:45 Arbeitsgruppen

18:30 Abendessen im Waldhaus

20:30 Einfach alles! (Kreativprogramm)

### Sonntag, 26.9.2010

8:30 Frühstück

9:30 „Was berührt mich? Was fühle ich? Was sehe ich?“  
(Diskussion mit den TeilnehmerInnen)

11:00 „Schlüssiges“

12:00 Ende der Tagung, anschließend ein kleiner Imbiss